Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 23

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WETTBEWERBE

Primarschulhaus in Krinau (Toggenburg). Projektauftrag. Die begutachtende Kommission, bestehend aus dem Präsidenten des Schulrates und den beiden Architekten G. Auf der Maur, St. Gallen, und H. Denzler, Uzwil, hat folgende Rangordnung aufgestellt:

1. Rang (mit Empfehlung zur weitern Bearbeitung): H. Brunner und Sohn, Wattwil
2. Rang: E. Anderegg, Wattwil
3. Rang: Danzeisen & Voser, St. Gallen.

Realschulhaus mit Turnhalle in Unterterzen SG. Projekt-Auftrag an einige eingeladene Architekten. Fachexperten: Kantonsbaumeister Carl Breyer, St. Gallen, Arch. F. Engler, Wattwil. Ergebnis:

1. Rang (mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Walter Blöchlinger, Uznach
2. Rang: Albert Rigendinger, Flums
3. Rang: Paul Schäfer, Weesen
4. Rang: Walter Giger, Unterterzen.

Primarschulanlage mit Turnhallen in Ostermundigen. Projektwettbewerb unter den vor dem 1. Januar 1955 in der Einwohnergemeinde Bolligen niedergelassenen Fachleuten schweizerischer Nationalität sowie unter sieben eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: H. Türler, Kantonsbaumeister, Wabern; H. Brechbühler, Bern; P. Lanzrein, Thun. Ersatzmann R. Berger, Bern. Zur Prämiierung von fünf bis sechs Entwürfen steht eine Summe von 20 000 Fr. zur Verfügung. Abzuliefern sind: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Fassaden, Schnitte 1:200, kubische Berechnung, Modell 1:500, Erläuterungsbericht. Anfragen sind schriftlich bis zum 1. Juli 1957 an Herrn Lehmann, Tiefenmöslistr. 17, Ostermundigen, zu richten. Die Pläne sind bis zum 1. Oktober 1957 dem Bauinspektorat Ostermundigen abzuliefern. Da können auch die Unterlagen gegen Hinterlegung von 30 Fr. bezogen werden.

Schulhaus mit Turnhalle in Rothrist. Projektwettbewerb unter den im Bezirk Zofingen seit dem 1. Januar 1956 ansässigen oder heimatberechtigten Architekten schweizerischer Nationalität und sechs zugezogenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: Vizeammann Weber, Bauverwalter, Rothrist; U. Escher, Rothrist; F. Haller, Solothurn; O. Bitterli, Zürich; K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, Aarau. Ersatzmann F. Waldmeier, Aarau. Für fünf bis sechs Entwürfe stehen 13 000 Fr., für evtl. Ankäufe 1500 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Lageplan 1:500, Grundrisse, Fassaden, Schnitte 1:200, Modell, Detailperspektive, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. Anfragen sind bis 30. Juni 1957 an die Gemeindekanzlei zu richten. Die Pläne müssen bis zum 30. August 1957 der Kanzlei abgeliefert sein. Die Unterlagen können dort gegen Hinterlegung von 30 Fr. bezogen werden.

MITTEILUNGEN AUS DEM S.I.A.

Aargauischer Ingenieur- und Architekten-Verein

Der neu gewählte *Vorstand* der Sektion Aargau hat sich folgendermassen konstituiert: Präsident: Hans Zumbach, Kult.-Ing., Aarau; Vizepräsident: Josef Heimgartner, El.-Ing., Aarau; Aktuar: Hans Oehninger, Bau-Ing., Rombach; Quästor: Kurt Fehlmann, Arch., Schöftland; Beisitzer: Hans Stamm, Brugg, Paul Leutenegger, Aarau, Emil Aeschbach, Aarau.

ANKÜNDIGUNGEN

Vorschläge zum Generalverkehrsplan der Stadt Zürich

Der Automobilclub der Schweiz, Sektion Zürich, und die Fachkommission der Zürcher Studiengruppe für Bau- und Verkehrsfragen beabsichtigen eine *Ausstellung* zu organisieren, an der Vorschläge zum Generalverkehrsplan der Stadt Zürich gezeigt werden können. Es soll damit allen, die ernsthafte Detail- oder Gesamtstudien zur Lösung der städtischen Verkehrsprobleme durchgeführt haben, die Möglichkeit gegeben werden, diese Arbeiten der Oeffentlichkeit zu zeigen. Die Ausstellung wird voraussichtlich zehn Tage dauern. Während dieser Zeit ist die Durchführungg einiger öffentlicher Diskussionsabende vorgesehen, damit die Verfasser der ausgestellten Projektstudien ihre Ideen zur Diskussion stellen können. Ein Kollegium, bestehend aus 3 bis 5 Vertretern des S. I. A., STV, Fachkommission und ACS, unterzieht die Anmeldungen einer Sichtung. Es entscheidet über die Zulassung der Arbeiten zur Ausstellung. Der ACS, Sektion Zürich, wird für gute Arbeiten, nach Massgabe der von ihm zur Verfügung gestellten Mittel, Unkostenbeiträge entrichten. Wer Interesse hat, Verkehrsstudien auszustellen, kann sich *schriftlich anmelden beim Automobilclub der Schweiz, Sektion Zürich, Waisenhausstrasse 2, Zürich 1.* Die Anmeldung hat bis spätestens 30. Juni 1957 zu erfolgen.

Einsatz der Rechenautomaten in der Elektrotechnik

Diskussionsversammlung des Schweiz. Elektrotechn. Vereins (SEV)

Mittwoch, 19. Juni, in Zürich, Kongresshaus, Eingang U.

10.30 h Begrüssung durch den Präsidenten des SEV, Direktor *H. Puppikofer,* Zürich. Hierauf Vorträge von Prof. *Ed. Gerecke:* «Uebersicht über die modernen elektrischen und elektronischen Rechenmethoden»; Prof. Dr. *E. Stiefel:* «Erfahrungen aus dem Institut für angewandte Mathematik an der ETH», und Prof. Dr. *H. Rutishauser:* «Die Vorbereitung von technischen Problemen für das automatische Rechnen».

12.30 h gemeinsames Mittagessen im Gartensaal.

14.30 h Diskussion. Anschliessend Vorträge von Dr. *A. P. Speiser:* «Beschreibung einer grossen elektronischen Rechenmaschine», und Dipl. Phys. *E. Jucker:* «Ein schweizerisches Analogie-Rechengerät». Diskussion.

Anmeldung an das Sekretariat des SEV in Zürich, Seefeldstrasse 301, bis Samstag, 15. Juni.

2. Internat. Kongress der Betonstein-Industrie, Wiesbaden 1957

Dieser wird vom 22. bis 28. Juni durchgeführt, getragen von den im Internationalen Bureau der Betonstein-Industrie zusammengeschlossenen nationalen Verbänden. Die mit dem 1. Kongress in Brüssel im Jahre 1954 begonnene internationale Gemeinschaftsarbeit wird von der Ansicht getragen, dass die Betonstein-Industrie wichtige Aufgaben in der Vorfertigung von Bauelementen zu erfüllen hat, indem es durch die Auflegung von grossen Serien in Verbindung mit einer zielbewussten Normung und Typisierung möglich ist, Erzeugnisse von höherer Qualität herauszubringen, rationeller zu arbeiten und die Baukosten zu senken. Die Beteiligung an der Veranstaltung steht jedem offen. Interessenten werden gebeten, sich an den Bundesverband der Betonstein-Industrie e. V., Bonn, Hausdorffstrasse 191, zu wenden. Im Zusammenhang mit dem Kongress findet in der gleichen Zeit die 1. Internationale Betonsteinmaschinen-Ausstellung statt.

Organisation und Rationalisierung im Büro

Vortrags-Tagung, veranstaltet vom Betriebswiss. Institut der ETH und dem Institut für Betriebswirtschaft an der Handelshochschule St. Gallen.

Freitag, 5. Juli 1957, ETH Zürich, Auditorium Maximum

9.30 Prof. Dr. *H. Ulrich,* Direktor des Institutes für Betriebswirtschaft an der HHS, St. Gallen: Einführung.
9.45 *H. Zbinden,* Zürich: «Grundsätze und Elemente der Büro-Organisation und -Rationalisierung».
10.45 Lic. oec. *R. Staerkle,* St. Gallen: «Methoden zur Verbesserung der Büro-Arbeit».
11.30 Dr. *F. Wulkan,* Vizedirektor der Hermag Hermes-Schreibmaschinen AG., Zürich: «Mechanisierung und Automation im Büro».
14.15 Ing. *R. Berg,* Zürich: «Planung von Büro-Räumlichkeiten».
15.15 Dipl. Ing. *J. Ortlieb,* Zürich: «Neue Methoden für die zweckmässige Anordnung von Büro-Abteilungen».
16.15 Prof. Dr. *H. Böhrs,* St. Gallen: «Erfahrungen aus der Praxis der Büro-Rationalisierung».

Tagungsgebühr: Fr. 35.— pro Person. Es wird gebeten, die Teilnehmergebühr gleichzeitig mit der Anmeldung auf das Postcheckkonto III 520 (Kasse der ETH) einzuzahlen. Anmeldung baldmöglichst, jedoch bis spätestens Montag, den 1. Juli 1957, an das Betriebswissenschaftliche Institut der ETH, Zürich, Telephon (051) 32 73 30, intern 2081.

Vorträge

15. Juni (Samstag) 11 h im Kantonsratsaal Solothurn ord. Mitgliederversammlung des Schweiz. Autostrassenvereins mit Referat von Prof. Dr. *H. Gutersohn,* ETH, Zürich: «Betrachtungen zur eidgenössischen Strassenplanung».

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI